

GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 3. Sitzung des Ortsbeirates Ostheim
am Freitag, 08.10.2021, 19:30 Uhr bis 21:40 Uhr
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Ostheim, Sitzungssaal
Hanauer Str. 1, 61130 Nidderau Ostheim

Teilnehmer

Vorsitz:

Mehrling, Klaus (SPD)

Anwesend:

Frech, Hans-Günter (CDU)
Heißig, Kurt (CDU)
Löber, Otto (B 90/ Die Grünen)
Runde, Michael (SPD)

Entschuldigt fehlten:

Bär, Andreas (SPD)
Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)
Bischoff, Herbert (SPD)
Czekalla, Rosemarie (SPD)
Dillmann, Markus (SPD)
Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)
Studebaker, Phil (CDU)
Wagner, Winfried (FWG)
Wörner, Otmar (CDU)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Gäste:

6 Personen

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
2. Änderung des Bebauungsplans „Mühlweide“; Entwurf und Offenlagebeschluss (VL-221/2021)
3. Überarbeitung Spielplatzkonzept (VL-274/2021
Hier: Weitere Beratung in Gremien der Stadt Nidderau 1. Ergänzung)
4. Sachstandsbericht FB 70 betreffend Bushaltestelle am Bahnhof Ostheim
5. Verschiedenes Ortsbeirat Ostheim 08.10.2021
6. Veräußerung von Grundstücksflächen im Stadtteil Ostheim (VL-236/2021)
7. Gremienmitteilung FB 60.1 betreffend Antrag über Veräußerung des Feldweges Gemarkung Ostheim Flur 1, Flst. 2
ggfs. nichtöffentliche Beratung/ Datenschutz Abstimmung des OBR erforderlich.

Sitzungsverlauf

Ortsvorsteher Klaus Mehrling eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Ostheim um 19:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde einstimmig zur Kenntnis genommen. Einzelne Stellungnahmen wurden nicht vorgetragen.

Herr Mehrling informiert, dass Herr Otto Löber sich verspäten wird.

Herr Mehrling bittet um Zustimmung, dass den anwesenden Gästen das Rederecht erteilt wird.

Beschluss

Allen anwesenden Gästen wird das Rederecht erteilt.

Beratungsergebnis:

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

2. Änderung des Bebauungsplans „Mühlweide“; Entwurf und Offenlagebeschluss

VL-221/2021

Der Entwurf zur Änderung des Bebauungsplans war bereits Thema auf der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz am 13.09.2021. Es sind zwei Grundstücke betroffen die an der Ecke Heldenberger Weg - In den Pfortenwiesen liegen und vom Heldenberger Weg aus an das Kanal- und Leitungsnetz angeschlossen sind. Herr Frech berichtet, dass dieser Antrag auch im Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz kritisch bewertet worden ist. Insbesondere wegen der Auswirkungen auf die Planung einer Ortsumgehung für Ostheim und der möglichen Auswirkung einer Baugenehmigung auf mögliche weitere Bauanfragen der Grundstückseigentümer der Gärten „In den Pfortenwiesen“, die auch zum Areal Mühlweide 1 gehören. Stichwort: Gleichbehandlungsgrundsatz.

Herr Mehrling berichtet, dass es eine sehr alte Planung für eine Ortsumgehung Ostheim gibt, die das Areal Mühlweide 1 tangiert, in Höhe des Grundstücks der Firma „Gonze & Schüttler“ die L3009 kreuzt und die Bahn beim Vereinshaus der Bogenschützen unterqueren soll. Danach würde die Umgehungstraße die Windecker Wohnbebauung umfahren und in die B 45 einmünden. Eine Umgehung bis zur B 45 ist aus heutiger Sicht wahrscheinlich unrealistisch. Aufgrund der starken Verkehrsbelastung der engen Ostheimer Ortsdurchfahrt, Sepp-Herberger-, und Wonnecker Straße, wäre jedoch eine Umgehungsstraße bis zur L3009 ein prüfenswertes Vorhaben.

Beschluss:

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, den aktuellen Planungsstand zur Ortsumgehung Ostheim offen zu legen und zu prüfen, ob die Herausnahme der beiden infrage stehenden Grundstücke der Planung einer Ortsumgehung entgegenstehen würden. Des Weiteren soll geprüft werden, ob die angestrebte Baugenehmigung auf diesen Grundstücken die Rechtslage für die anderen Grundstücke Mühlweide1 beeinflussen wird, so dass die anderen Grundstücksinhaber aufgrund des Gleichbehandlungsgrundsatzes, Anspruch auf entsprechende Baugenehmigungen geltend

machen könnten. Eine Entscheidung des Ortsbeirats wird insofern bis zur Klärung dieser offenen Fragen vertagt.

Beratungsergebnis:

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**3. Überarbeitung Spielplatzkonzept
Hier: Weitere Beratung in Gremien der Stadt Nidderau**

**VL-274/2021
1. Ergänzung**

Das Spielplatzkonzept wird beraten.

Beschluss:

Das Spielplatzkonzept wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen. Es besteht Einigkeit darüber, dass der Spielplatz im Fasanenweg geschlossen werden kann. Der Ortsbeirat regt an diese Fläche parkähnlich zu bepflanzen und dort auch Bänke aufzustellen. Die Verwaltung sollte die Gestaltung im Vorfeld mit den unmittelbaren Anliegern allerdings besprechen.

Beratungsergebnis:

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4. Sachstandsbericht FB 70 betreffend Bushaltestelle am Bahnhof Ostheim

Herr Ortsvorsteher Mehrling berichtet, dass die Bushaltestelle „Ostheim Bahnhof“ endlich direkt an den Bahnhof verlegt wurde. Nur die Gelenkbusse im Schülerverkehr werden die Haltestelle in der Eisenbahnstraße weiterhin anfahren, da diese Fahrzeuge zurzeit noch nicht auf dem Gelände vor dem Bahnhof wenden können. Die Planungen zur Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes sind aktuell nach Info von Herrn Stadtrat Vogel zur Prüfung bei der Deutschen Bahn AG

Beschluss

Der Ortsbeirat begrüßt die Verlegung der Bushaltestelle. Dieser Standort wurde vom Ortsbeirat bereits seit 2018 mehrfach gefordert.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat und die Verwaltung, das Planvorhaben zur Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes mit Nachdruck weiter voranzutreiben und für die nächste Ortsbeiratssitzung einen Sachstandsbericht vorzubereiten.

Beratungsergebnis:

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5. Verschiedenes Ortsbeirat Ostheim 08.10.2021

Herr Ortsbeirat Otto Löber erscheint in der Sitzung und nimmt seinen Platz ein.

5.1 Herr Mehrling bittet um Zustimmung, die Tagesordnungspunkte 6 und 7. vorzuziehen und dann im Anschluss die Punkte Verschiedenes zu beraten.

5.2 Herr Mehrling berichtet, dass im Rahmen des Ausschusses für Sport, Kultur und Gesundheit am 21.09.2021 eine Sportplatzbegehung stattgefunden hat, zu der neben dem Bürgermeister, Vertretern der Verwaltung, Ostheimer Jugendliche auch die Ortsbeiratsmitglieder eingeladen waren. Die Vertreter der Stadt stellte den Plan vor, am Festplatz, dort wo vormals die

Flüchtlingscontainer gestanden haben, eine Skater Halfpipe zu errichten. Zusätzlich soll hinter dem Rothaus weitere Sportgeräte aufgestellt werden.

5.3 Herr Mehrling berichtet, dass die Verkaufsverhandlungen für das Baugebiet Mühlweide 2 mit den Grundeigentümern noch nicht abgeschlossen sind. Nicht alle Eigentümer haben bisher einem Verkauf zugestimmt.

5.4 In seiner 1. Sitzung am 28.04.2021 hatte der Ortsbeirat unter Top 6.6 der Verwaltung einen Prüfauftrag bzgl. Installation eines Spiegels an Einmündung der Neugasse in die Hanauer Straße erteilt. Bisher wurde hierauf noch nicht geantwortet.

5.5 In der vergangenen Wahlperiode war auch das Fehlen eines Spiegels an der Einmündung der Straße „In den Pfortenwiesen“ in die Wonnecker Straße angeregt worden. Diese Stelle ist sehr unübersichtlich und insofern auch risikoträchtig. Es gab bisher keine Rückmeldung zu dieser Anfrage.

5.6 Herr Löber regt an, dass sich der Ortsbeirat das Ziel vornimmt, Ostheim als ersten Nidderauer Stadtteil klimaneutral zu machen.

Herr Runde begrüßt im Prinzip diesen Vorschlag. Er weist aber darauf hin, dass dieses Vorhaben sehr ambitioniert sei und im Vorfeld erst einmal definiert werden muss, für welche Bereiche der Emissionsreduktion der Ortsbeirat initiativ werden sollte. Reduktion des Individualverkehrs im Ortskern? Heizungen, klimaneutrale Wärmeproduktion? In der letzten Wahlperiode hatte der Ortsbeirat die Erweiterung des Erdgasnetztes in Ostheim thematisiert. Erdgasheizungen produzieren aber auch CO₂. Können wir diesen Wechsel von Öl auf Erdgasheizung weiter unterstützen? Dazu fehlt einfach das Wissen über technische Möglichkeiten. Herr Frech ergänzt, aus seiner beruflichen Erfahrung war die Umstellung rein auf Wärmepumpenbetrieb in einem Wohngebiet sogar umweltschädlich, da dadurch die Bodentemperatur unter den Gefrierpunkt abgesenkt wurde.

Es besteht unter den Ortsbeiratsmitgliedern Einigkeit darüber, zum Beispiel in einem Themenworkshop das Klimazielvorhaben zu diskutieren und konkret Handlungsvorschläge für den Ortsbeirat zu entwickeln. An einem solchen Workshop könnten u. a. die Ortsbeiratsmitglieder mitarbeiten.

5.7 Herr Heißig berichtet, dass in der Jahnstraße, bei der Zufahrt zur Firma Glock die Bordsteinkante immer wieder durch LKWs, die auf dem Firmengelände abgestellt werden, kaputtgefahren wird. In der Vergangenheit habe die Stadt diese Stelle immer wieder mit Bordsteinkante wiederhergestellt. Eine Reparatur ohne Bordsteinkantenschwelle, würde hier den Zustand der Straße an dieser Stelle deutlich verbessern.

5.8 Es wird berichtet, dass die Straße „In den Pfortenwiesen“, insbesondere im Berufsverkehr als Schleichweg genutzt wird um die Ortsdurchfahrt zu umgehen.

5.9 Die Abzweigung von der Limesstraße zur Sepp-Herberger Straße ist aufgrund parkender Fahrzeuge sehr unübersichtlich und insofern auch unfallträchtig. Herr Mehrling schlägt vor, dass der Ortsbeirat die Verkehrssituation im Rahmen einer Ortsbegehung mit Vertretern des Ordnungsamts einmal in Augenschein nimmt. Anlässlich dieser Ortsbegehung könnte man auch die verkehrskritischen Punkte:

Einmündung Neugasse - Hanauer Straße,
Wonnecker Straße - In den Pfortenwiesen sowie
Marköbler Straße (Top 5.3 der 2. Ortsbeiratssitzung)

abgehen.

5.10 Herr Björn Schütz merkt an, dass die Wiegenstraße zwischen Hanauer Straße und Drosselweg aufgrund des Baustellenumleitungsverkehrs keine Einbahnstraße mehr ist. Trotzdem ist das Parken noch auf einer Seite erlaubt. Dies führt zu erheblichen Problemen, wenn sich zwei

LKWs begegnen. Insbesondere könnte es kritisch werden, wenn Feuerwehreinsatzfahrzeuge beteiligt sind.

Beschluss

5.1 Es werden keine Einwände gegen die Verschiebung der Beratungsreihenfolge erhoben.

5.2 Der Ortsbeirat Ostheim begrüßt die Planung der Stadt, die Halfpipe und die Sportgeräte zu errichten, nachdem Ausweichcontainer für die Kita „An der Seife“ wieder abgebaut worden sind.

5.3 Der Ortsbeirat Ostheim bittet die Verwaltung um Sachstandsbericht in der nächsten Ortsbeiratssitzung.

5.4 Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung den Prüfauftrag aus der 1. Sitzung des Ortsbeirats nachzukommen und in der nächsten Ortsbeiratssitzung einen Sachstandsbericht zu liefern. Bei positiver Entscheidung soll ein Spiegel errichtet werden.

5.5 Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung auch zu prüfen, ob an der Einfahrt der Straße „In den Pfortenwiesen“ ein Spiegel aufgestellt werden kann. Bei positiver Entscheidung soll ein Spiegel errichtet werden. Über das Ergebnis soll der Ortsbeirat in seiner nächsten Sitzung informiert werden.

5.6 keiner

5.7 Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Prüfung des Sachverhalts und Beachtung des Vorschlags zu schwellenloser Instandsetzung des Bürgersteigs an der Zufahrt zur Firma Glock.

5.8 Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung den Sachverhalt zu prüfen, d.h. die Verkehrssituation zu den Berufsverkehrszeiten in Augenschein zu nehmen und einen entsprechenden Sachstandsbericht abzugeben.

5.9 Der Ortsbeirat bitten die Verwaltung um Terminvorschläge für eine gemeinsame Ortsbegehung der verkehrskritischen Standorte im Ortskern von Ostheim.

5.10 Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Prüfung des Sachverhalts und das Aufstellen von zusätzlichen Halteverbotsschildern.

Beratungsergebnis:

Zu 5.1:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 5.2:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 5.3:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 5.4:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 5.5:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 5.6:
Keine Abstimmung

Zu 5.7:
5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 5.8:
5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 5.9:
5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 5.10:
5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

6. Veräußerung von Grundstücksflächen im Stadtteil Ostheim

VL-236/2021

Beschluss:

An Herrn Fribus wird eine noch zu vermessende Teilfläche von 45 m² aus dem Grundstück Gemarkung Ostheim, Flur 21, Flst. 109/1 veräußert. Der Kaufpreis beträgt 300,00 €/m². Somit wären 13.500,00 € zu zahlen.

Von Seiten des Ortsbeirats gibt es keine Einwände gegen den Verkauf der genannten Teilfläche an Herrn Fribus.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

7. Gremienmitteilung FB 60.1 betreffend Antrag über Veräußerung des Feldweges Gemarkung Ostheim Flur 1, Flst. 2 ggfs. nichtöffentliche Beratung/ Datenschutz Abstimmung des OBR erforderlich.

Beschluss

Von Seiten des Ortsbeirats gibt es keine Einwände gegen den Verkauf des genannten Feldweges, Gemarkung Ostheim Flur 1, Flst. 2.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ortsvorsteher Klaus Mehrling schließt die Sitzung des Ortsbeirates Ostheim um 21:40 Uhr und bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern für Ihre Teilnahme.

Nidderau, 04.10.2021

Ortsvorsteher
Klaus Mehrling

Ortsbeiratsmitglied/ Schriftführer
Michael Runde

Gremienmitteilung

Fachdienst 30 - Ordnungswesen
Herr Bilger
Tel.: 299- 139
25.05.2021

Verteiler:

- Ortsbeirat Ostheim

Rückmeldung der Verwaltung Zu Top 6.6 der Sitzung vom 28.04.2021

Rückmeldung/Antwort der Verwaltung:

Sehr geehrte Damen und Herren,
der Sachverhalt wurde in der Vergangenheit im Rahmen einer Verkehrsschau zusammen mit Hessen Mobil und der Landespolizei bereits geprüft.

Alle Teilnehmer der Verkehrsschau waren der Auffassung, dass hierzu keine Notwendigkeit besteht.

Bei der Ortslage handelt es sich um keinen Unfallschwerpunkt. Ein Verkehrsspiegel wäre wegen der Problematik „des Beschlagens oder der Vereisung“ nicht ganzjährig nutzbar. Des Weiteren kann durch vorsichtiges Hineintasten aus der Neugasse in die Hanauer Straße eingefahren werden. Hierbei besteht die Möglichkeit Fahrzeuge oder Fußgänger zu erkennen.

Aus den genannten Gründen wird weiterhin kein Verkehrsspiegel im Bereich der Hanauer Straße gegenüber der Neugasse angebracht.

Mit freundlichen Grüßen,
Thorsten Bilger

Gesehen/ freigegeben:



Andreas Bär
Bürgermeister